Philologenverband Rheinland-Pfalz
Fritz-Kohl-Str. 13, 55122 Mainz, Tel: 06131-384310,
E-Mail: info@Philologenverband.de

Der Philologenverband informiert

25.05.2020

Leitplanken des Philologenverbandes für das neue Schuljahr: Gesundheit schützen – Arbeit sinnvoll gestalten

Zwar sind wir vor Ort mit dem jetzigen Schuljahr vollauf beschäftigt, doch laufen bereits die Planungen für das neue Schuljahr an. Dazu brauchen die Schulen dringend **Planungssicherheit**. Daher fordern wir als Philologenverband das Ministerium auf, nun **zügig** Konzepte für das neue Schuljahr zu entwickeln und an die Schulen zu kommunizieren. Diese Konzepte müssen unbedingt Raum lassen für die Unterschiedlichkeit der Schulen vor Ort: **Größtmögliche Flexibilität** in der Umsetzung ist das Gebot der Stunde.

Für uns als Philologenverband ergeben sich aus der Erfahrung der letzten Wochen und Monate, in denen zunächst die Justiziabilität der Abiturzeugnisse und damit die Notengebung in der Oberstufe im Vordergrund standen, sozusagen als Leitplanken für alle weiteren Schritte die Grundsätze **„Gesundheit schützen“** und **„Arbeit sinnvoll gestalten“**. Mit ihnen wollen wir auf der Grundlage der Anregungen, die Sie uns gegeben haben, das Gelingen des neuen Schuljahres sichern.

Gesundheit schützen

- Gesundheitsschutz hat oberste Priorität
- Senkung des Klassenteilers in der Orientierungsstufe und darüber hinaus (max. 15 Schülerinnen und Schüler), so dass diese Lerngruppen kontinuierlich und ohne Unterbrechung im Präsenzunterricht beschult werden können, …

  … um schon zu Beginn der gymnasialen Laufbahn die notwendigen Grundlagen in den verschiedenen Fächern legen zu können,

  … um pädagogisch-didaktisch sinnvoll unterrichten zu können, statt sich auf ein Betreuungsangebot beschränken zu müssen
- Schaffung von Möglichkeiten zur Präsenzbeschulung aller Altersstufen

  ⇨ nur durch Einstellung zusätzlicher Lehrkräfte möglich
- Digitale Leihgeräte auch für Lehrkräfte sowie Maßnahmen des Landes zur besseren steuerlichen Absetzbarkeit der privat angeschafften, aber dienstlich genutzten Geräte
- Nein zu Zusatzunterricht oder Betreuung durch Lehrkräfte in den Ferien!
- Gleichzeitig Präsenzunterricht in einem Teil der Lerngruppe und Fernunterricht im anderen Teil ist nicht leistbar!
- Verschiebung des Abiturs ab 2021 in den Mai/Juni auch für G9 und IGSen (weg von der Grippezeit im Winter)!

Arbeit sinnvoll gestalten

- Transparenz in der Kommunikation und Einbeziehen aller Gremien auf allen Ebenen

Sie können sich auf uns verlassen! Ihr Philologenverband Rheinland-Pfalz

Cornelia Schwartz
Landesvorsitzende

Jochen Ring
Pressereferent

Philologenverband Rheinland-Pfalz
Fritz-Kohl-Str. 13, 55122 Mainz, Tel: 06131-384310,
E-Mail: info@Philologenverband.de

Der Philologenverband informiert

Unser Erfolg:

Der Philologenverband hat in den Verhandlungen mit dem Ministerium Folgendes erreicht:

1. Aufgrund der Corona-Pandemie werden Lehrkräfte ab 60 Jahren derzeit nur auf freiwilliger Basis im Präsenzunterricht eingesetzt.

2. Lehrkräfte unter 60 Jahren, die an einer der risikoerhöhenden Erkrankungen leiden und sich daher außer Stande sehen, im Präsenzunterricht eingesetzt zu werden, können aktuell auf der Basis einer ärztlichen Bestätigung vom Präsenzunterricht freigestellt werden.

3. Für beide Personengruppen gilt, dass im Falle des freiwilligen Einsatzes im Präsenzunterricht weder beihilferechtliche noch versorgungsrechtliche Nachteile entstehen können. Ob im Falle einer Infektion mit dem Corona-Virus ein Dienstunfall anzuerkennen ist, muss ggf. im Einzelfall geprüft werden.

Zitiert aus dem Anschreiben zum derzeit für die Schulen gültigen Hygieneplan.